

Favoriten  Zeitungsansicht Drucken Schliessen

Zwischen Weser und Rhein

Stärkungspakt: CDU fordert Gerechtigkeit

Düsseldorf (Inw). Die geplante dritte Ausbaustufe des NRW-Hilfsprogramms "Stärkungspakt Stadtfinanzen" ist nach Einschätzung der CDU-Opposition ungerecht. Der Entwurf sehe über eine Milliarde Euro an Unterstützung für überschuldete Kommunen vor, lege aber Kriterien an, die lediglich auf fünf Kommunen passten. Darunter sei die überschuldete Stadt Mülheim im Wahlkreis von NRW-Regierungschefin Hannelore Kraft (SPD). Dabei gebe es 40 weitere Kommunen in ähnlicher Notlage, so der Vizevorsitzende der CDU-Landtagsfraktion, André Kuper.

© 2016 Neue Westfälische
07 - Gütersloh, Freitag 22. Juli 2016